

Pierre de Coubertin-Abiturpreis verliehen

Mehr als eine Auszeichnung für sportliche Leistungen



Foto: LSB

Zum zehnten Mal in Folge verlieh der Landessportbund den Abiturpreis Sport an Abiturientinnen und Abiturienten aller Berufsbildenden Schulen in Rheinland-Pfalz. Der Preis wird zu Ehren Pierre de Coubertins, dem Begründer der modernen Olympischen Spiele, vergeben. Hierbei stehen nicht nur die schulischen Leis-

tungen der Bewerberinnen und Bewerber im Fach Sport im Vordergrund, sondern auch ihr sportliches und soziales Engagement in und außerhalb der Schule stellt ein wichtiges Kriterium dar. Dadurch wird der ganzheitliche Erziehungsanspruch hervorgehoben.
Prof. Dr. Norbert Müller, Präsident des Internationalen Coubertin-Komitees,

hat diesen Preis initiiert. Durch sein Engagement wird der Preis inzwischen auch in sechs weiteren Bundesländern verliehen. Alle Berufsbildenden Schulen haben die Möglichkeit, geeignete Schülerinnen und Schüler vorzuschlagen. Nach sorgfältiger Prüfung durch den Arbeitskreis Schulsport des Landessportbundes konnte in diesem Jahr einer Verleihung an neun Abiturientinnen und Abiturienten zugestimmt werden.

Die ausgezeichneten Preisträger (in alphabetischer Reihenfolge):

Simon Busch, (Hohenstaufen Gymnasium Kaiserslautern); **Patrick Clemens**, (BBS Wittlich); **Markus Doll**, (BBS Harald-Fissler-Schule); **Marco Glas**, (BBS Neustadt an der Weinstraße); **Heinrich Nieske** (BBS Landau); **Nora Hennemann**, (BBS II Kaiserslautern); **Katrin Premm**, (Berufliches Gymnasium Gesundheit und Soziales Trier); **Cem Uslu**, (BBS Donnersbergkreis); **Alexander Weber**, (Nicolaus-August-Otto-Schule Diez)

Fortbildung für Übungsleiter im Ganztag

Schwerpunkt: Sport in der Ganztagschule

Diese Fortbildung soll Übungsleiter/innen, die bereits in der Ganztagschule tätig sind, theoretische und praktische Anregungen und Hilfestellungen für die Arbeit an der Ganztagschule geben. Im Mittelpunkt stehen unter anderem der Umgang mit Jongliergeräten, kreatives Training mit Gerätschaften in der Halle und kleine Spiele für drinnen und draußen. Durch ausgewählte Übungen sollen die Teilnehmer lernen, unabhängig von den Gegebenheiten und den Rahmenbedingungen, Spiele unter pädagogischen Aspekten gruppenspezifisch und zielorientiert anzuleiten. „Kollegiale Fallberatung“ vermittelt weitere sozial-kommunikative Kompetenzen und gibt Hilfestellungen im Bereich Konfliktmanagement.

Inhalte:

- Didaktisch-methodische Grundsätze für den Sport im Ganztag
- Vermittlung ausgewählter Bewegungsangebote im Hinblick auf die Zielgruppen
- Handlungsempfehlungen für Sportverein und Übungsleiter/in
- Vermittlung sozial-kommunikativer Kompetenzen

Durch eine vollständige und erfolgreiche Teilnahme an dieser Fortbildung kann die Übungsleiter B-Lizenz „Sport im Ganztag“ verlängert werden. Die Anmeldung erfolgt durch postalische oder elektronische Zusendung des Anmeldebogens (<http://lsbrlp.de/sportwelten/schulsport>) sowie der Überweisung der Lehrgangsgebühr bis zum 25. August unter Angabe des Namens und Veranstaltungstitels auf unser Konto (Kto.-Nr.: 62141 - BLZ: 550 501 20) bei der Sparkasse Mainz.

Termin: 10./11. September 2011

Ort: Gutenberg Gymnasium in Mainz

Dauer: 15 LE

Ablauf:

Sa., 10. September, 10 bis 17 Uhr: „Kleine Spiele für drinnen und draußen“, Einführung in Partner- und Gruppenakrobatik“, „Kollegiale Fallberatung“

So., 11. September, 9 bis 16 Uhr: „Zirkuselemente“, „Kleine Spiele für drinnen und draußen“

Kosten: 20 Euro

Anmeldeschluss: 25. August 2011

Anmeldung

Landessportbund Rheinland-Pfalz
Rheinallee 1, 55116 Mainz
Laura Hayen
Tel.: 06131/2814 132
E-Mail: l.hayen@lsb-rlp.de